

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 41 (1923)  
**Heft:** 148

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 28. Juni  
1923

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jendi, 28 juin  
1923

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XXI. Jahrgang — XXI<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

N<sup>o</sup> 148

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.  
— Inserionspreis: 60 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-  
citas S. A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 148

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Freiwillige Übertragung eines Versicherungsbestandes. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Ungarn. — Internationaler Postgroßverkehr.

**Sommaire:** Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Transfert volontaire d'un portefeuille d'assurance. — Trascferimento volontario di portafoglio d'assicurazione. — Bilans de compagnies d'assurance. — Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Versicherungsbriefe Nr. 9104, datiert St. Gallen, den 2. Juni 1881, von Fr. 750, und Nr. 11590, datiert St. Gallen, den 1. September 1887, von Fr. 3900, lautend zugunsten von Eugen Hohl, Kaufmann, Rio Grande, und zu Lasten von Susanna Hohl geb. Birenstihl, St. Gallen, werden vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, selbe innert der Frist von einem Jahr, seit dieser Auskündigung, beim Bezirksgerichtspräsidium II, St. Gallen, vorzuweisen, ansonst sei als kraftlos erklärt werden. (W 305\*)

St. Gallen, den 17. Juni 1923. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die erstmals in Nr. 163 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1920 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Mängel zu den Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft 3 %, 1903, II. Serie, Nrn. 76209, 76214/17, 105634/35, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 304\*)

Bern, den 25. Juni 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Zürich — Zurich — Zurigo

Wirtschaft, landwirtschaftliche Produkte. — 1923. 9. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund rechtskräftig gewordener Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft vom 27. April 1923:

Inhaber der Firma Fritz Weber, in Zumikon, ist Fritz Weber, von Maur, in Zumikon. Handel in landwirtschaftlichen Produkten und Betrieb der Wirtschaft zum Rössli.

25. Juni. Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1922, Seite 2090) (mit Agentur in Frauenfeld). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 24. März 1923 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 26,000,000 auf Fr. 7,800,000 durch Abstempelung der einzelnen Aktien von nom. Fr. 500 auf Fr. 150 beschlossen. Gleichzeitig wurde § 3 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Derselbe hat folgende neue Fassung: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 7,800,000, eingeteilt in 52,000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 150 (Nrn. 1—52,000).

25. Juni. Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureau A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 243 vom 12. Oktober 1918, Seite 1614). Durch öffentliche Urkunde vom 4. Juni 1923 ist diese Aktiengesellschaft aufgelöst worden. Aktiven und Passiven sind gemäss Vertrag vom 31. Mai 1923 an Louis Levallant, Patentanwalt, als nunmehrigen alleinigen Inhaber aller 120 Aktien übergegangen. Damit wurde die Liquidation als durchgeführt erklärt. Diese Firma und damit die Unterschrift des Verwaltungsrates Louis Levallant werden daher amitt gelöscht.

25. Juni. Depositenklub zur Kaufleuten (früher Sparklub zum Seidenhof), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1915, Seite 1234). Diese Genossenschaft hat sich auf einen bezüglichen Beschluss der Mitglieder hin aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Diese Firma wird daher, nebst den Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Conrad Leimbacher, Jean Wüst, August Braun, Albert Rossi, Jean Stücheli, Jakob Tiefenthaler, Johannes Leu, Carl Welti und Peter Wilhelm, amitt gelöscht.

25. Juni. Die Firma D. Uhlund, Apotheker, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 284 vom 18. Dezember 1922, Seite 2286), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Dufourstrasse 123. Der Inhaber wohnt ebenfalls in Zürich 8.

Sanitäre Anlagen. — 25. Juni. Inhaber der Firma Alexander Benz, in Winterthur 1, ist Alexander Benz, von und in Winterthur. Erstellung von sanitären Anlagen als Spezialität. Paulstrasse 1.

Parfümerien, kosmetische und pharmazeutische Produkte. — 25. Juni. Inhaber der Firma Dr. Fritz Eduardoff, in Zürich 4, Kanzeleistrasse 126, ist Dr. phil. Friedrich Wilhelm Eduard Eduardoff-Goebel, von Baden (Baden), in Bremgarten (Aargau). Fabrikation und Vertrieb von Parfümerien, kosmetischen und pharmazeutischen Produkten, Marke «Fleur-rette».

Graphische Maschinen. — 25. Juni. Aus der Firma Kellenberg & Cie, in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1923, Seite 231), ist der Kommanditär Friedrich Rudolf Lange ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. An seine Stelle tritt als Kommanditärin: Frä. Marguerite Kellenberg, von Roggwil (Thurgau), in London (Highstead, Pain's Hill, Limpsfield (Surrey), mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken).

25. Juni. Die Firma Ernst Müller, Eier & Kolonialwaren, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1922, Seite 1062), Migros- und Detail-Handel

in Kolonialwaren, Eier, Seifen usw., ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Müller & Stücheli», in Zürich 1, über.

Hans Stücheli, von Zürich, in Zürich 8, und Ernst Müller, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma Müller & Stücheli, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1923 ihren Anfang nahm. Migros- und Detail-Handel in Kolonialwaren und Weinen, Eier, Seifen usw., Storengasse 21. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ernst Müller, Eier & Kolonialwaren», in Zürich 1.

Geschäftsbücher, Buchbeschlüsse. — 26. Juni. Die Firma F. Schubert, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 299 vom 12. Dezember 1919, Seite 2190), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Dufourstrasse 134.

Rechtsbureau. — 26. Juni. Die Firma J. J. Weber, Rechtsagent, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 80 vom 6. April 1914, Seite 585), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Seestrasse 109, woselbst auch der Inhaber wohnt.

Mechanische Werkstätte und Restaurant. — 26. Juni. Inhaber der Firma Arnold Burgherr, in Winterthur 1, ist Arnold Burgherr, von Schmiedrüd (Aargau), in Winterthur 1. Mechanische Werkstätte und Betrieb des Restaurants Helvetia. Wildbachstrasse 2.

Vertretungen in Eisenwaren. — 26. Juni. Die Firma J. U. Herter, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 218 vom 7. Juni 1902, Seite 869), verzeigt als Natur des Geschäftes: Vertretung in Eisenwaren des «Comptoir des Quincaileries Réunies de l'Est»; in Fesch-le-Châtel (Doubs, Frankreich).

26. Juni. Wasserversorgungs-Genossenschaft Hausen a. Albis, in Hausen a. Albis (S. H. A. B. Nr. 158 vom 21. Juni 1920, Seite 1173). Albert Frey-Elsener, Emil Elsener, Alfred Wirz und Jean Huber sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Adolf Naef, Tierarzt, von Hausen a. A., als Vizepräsident; Hermann Berli, Briefträger, von Hausen a. A., als Aktuar; Albert Bickel, Buchbinder, von Affoltern a. A., als Quästor, und Adolf Suter, Schmied, von Affoltern a. A., als Beisitzer, alle in Hausen a. Albis. Der Präsident zeichnet mit einem weitem Vorstandsmitgliede kollektiv.

Krawattenfarik. — 26. Juni. Die Firma Rudolf Baer, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1914, Seite 1029), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Seidengasse 8, der Inhaber wohnt in Zürich 7.

26. Juni. Immobilien-Genossenschaft Escherhof, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1922, Seite 1346). In der Generalversammlung vom 25. Mai 1923 wurde § 16 der Statuten revidiert. Darnach besteht der Vorstand nun aus 1—5 Mitgliedern.

26. Juni. Durch öffentliche Urkunde vom 16. Februar 1923 ist unter dem Namen Krankenasyl Thalwil, mit Sitz in Thalwil, eine Stiftung errichtet worden mit dem Zwecke, solchen Kranken, die daleim nicht die nötige Ruhe und Verpflegung finden können, eine Zufluchtsstätte zu bieten, wo sie gegen möglichst billige Entschädigung sachverständige Pflege und ärztliche Behandlung erhalten. Organe der Stiftung sind: die aus 11 Mitgliedern bestehende Asylkommission (deren Präsident, Vizepräsident und Aktuar den Vorstand bilden) und die aus drei Mitgliedern der Asylkommission bestehende Direktion. Die Asylkommission vertritt die Stiftung nach aussen; deren Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift. Es sind dies zurzeit: August Weidmann-Züst, Fabrikant, von und in Thalwil, Präsident, und Emil Bartholdi, Pfarrer, von und in Thalwil, Aktuar. Geschäftslokal: Im Krankenasyl. Die Stiftung steht unter der Aufsicht des Gemeinderates Thalwil.

26. Juni. Zufolge Generalversammlungsbeschluss vom 25. November 1922 hat die, mit Sitz in Glarus, seit 24. August 1921 im Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft für ätherische Öle und technische Fette (S. H. A. B. Nr. 211 vom 26. August 1921; Nr. 286 vom 20. Dezember 1922 und Nr. 50 vom 1. März 1923), eine Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich 1, Gerbergasse 9, errichtet. Die Gesellschaftsstatuten sind am 6. August 1921 festgelegt und am 25. November 1922 revidiert worden; sie sind auch massgebend für diese Zweigniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist zeitlich nicht beschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Einkauf und die Verwertung von ätherischen Ölen und technischen Fetten. Die Gesellschaft ist berechtigt auch weitere verwandte Betriebe ihrem Unternehmen anzugliedern oder sich an solchen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—4 Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident führt Einzelunterschrift. Die übrigen Verwaltungsratsmitglieder, allfällige Direktoren und Prokuristen zeichnen unter sich zu zweien kollektiv, die Prokuristen mit dem Zeichen ppa. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Rudolf Herforth, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident; Emil Strüli-Ganzoni, Kaufmann, von und in Winterthur, und Huldreich Egli-Grob, Direktor, von Bäretswil, in Arbon.

##### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Weinhandlung. — 1923. 25. Juni. Die Firma Wwe. J. J. Bertschi, Weinhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1916, Seite 701), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Juni. Die Firma Ida Grünig, Modes, in Bern (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1922, Seite 2053), wird infolge Verheiratung der Inhaberin abgeändert in: Ida Röthlisberger, Modes. Die Inhaberin ist nun heimatrechtlich in Langnau; sie lebt mit ihrem Ehemann in vertraglicher Gütertrennung.

25. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Egghölzli, A. G., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1918, Seite 3), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

25. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Springkaminindustrie-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1923,

Seite 806), hat in der Sitzung des Verwaltungsrates am Platze des demissionierenden Rudolf Mühlematter als Präsident des Verwaltungsrates gewählt: Wilhelm Schregenberg, von Magdenau (St. Gallen), Baumeister, in Degersheim, und als Vizepräsident: Rudolf Mühlematter, bisheriger Präsident, an Stelle des Walter August Nussbaumer, der Mitglied des Verwaltungsrates bleibt. Direktor der Gesellschaft ist Walter August Nussbaumer, bisheriger Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die Unterschrift des Oskar Haller-Feuz ist erloschen, er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates.

**Präzisionswerkzeuge und technische Artikel.** — 25. Juni. Die Firma **Walter Boenzli**, Präzisionswerkzeuge und technische Artikel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 238 vom 24. November 1921, Seite 2274), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweiz. Vereinsbank**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1922, Seite 117 und dortige Verweisungen), hat gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 9. Mai 1923 den Sitz der Gesellschaft von Bern nach Zürich verlegt. Die Eintragung der Gesellschaft in Bern mit sämtlichen Unterschriftsberechtigungen für den Platz Bern ist erloschen.

25. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland)**, mit Gesellschaftssitzen in Winterthur und St. Gallen (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich und St. Gallen unterm 28. Oktober und 1. November 1912 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1923 und dortige Verweisungen), hat auf den 1. Juli 1923 eine Zweigniederlassung in Bern errichtet. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Dauer gebildet und bezweckt die Förderung von Handel, Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft. Ihr Geschäftskreis umfasst alle Arten von Bankgeschäften. Die Gesellschaft kann auch an andern Plätzen Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen errichten. Die zurzeit in Kraft stehenden Statuten datieren vom 16. März 1922. Das Gesellschaftskapital beträgt zurzeit Fr. 70,000,000, eingeteilt in auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500, Fr. 450 und Fr. 75. 10 Aktien zu Fr. 450 können jederzeit gegen neun Aktien zu Fr. 500 und zwanzig Aktien zu Fr. 75 gegen drei Aktien zu Fr. 500 umgetauscht werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat hezeichnet jenen die übrigen Publikationsorgane der Gesellschaft. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der aus mindestens 12 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Dem Verwaltungsrate der Gesellschaft gehören an: Dr. Rudolf Ernst, Privatier, von und in Winterthur, Präsident; Jakob Jäggi-Pünter, Fabrikant, von und in Winterthur, Vizepräsident; Friedrich August Benz-Meisel, Kaufmann, von und in Rorschach; Eugen Biedermann-Terlingen, Privatier, von und in Zürich; Gottfried Bosshard, Direktor, von Hittnau, in Winterthur; Traugott Martin Brugger, Fabrikant, von und in Wohlen (Aargau); Eduard Bühler-Koller, Fabrikant, von und in Winterthur; Alexander Cailler, Fabrikant, von Vevey, in Broc; Carl Hintermeister, Privatier, von Elsau (Zürich), in Rorschach; Emil Hoffmann, Kaufmann, von und in St. Gallen; Jakob Huber, Bankdirektor, von und in Winterthur; Paul Matter-Bally, Fabrikant, von und in Källiken (Aargau); Adrien Palaz, Ingenieur, von Riez (Waadt), in Lausanne; Paul Reinhardt-Sulzer, Kaufmann, von und in Winterthur; Dr. Hans Sulzer, Kaufmann, von und in Winterthur; Dr. Julius Weber, Ingenieur, von und in Winterthur; Emil Winkler-Biedermann, Fabrikant, von und in Turenthal; Max Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd (Solothurn); Henry Rieckelsen, Fabrikant, von und in La Chaux-de-Fonds; Dr. Eduard Heberlein, Fabrikant, von und in Wattwil, und Dr. Attilio Zanolini, Advokat, von Linochio, in Locarno. Es sind befugt für alle Geschäftsstellen der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen: der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Rudolf Ernst, Privatier, von und in Winterthur; der Vizepräsident des Verwaltungsrates: Jakob Jäggi-Pünter, Fabrikant, von und in Winterthur; die Direktoren: Hermann Grüebler, von Veltheim, in Zürich; Victor Zoller, von und in St. Gallen; Karl Bühler, von und in Winterthur; Paul Jaberg, von Radelfingen (Bern), in Zürich; Gustav Irniger, von Turgi (Aargau), in Zürich; der Inspektor: Fritz Siegrist, von Vordemwald (Aargau), in Zürich; der Chef der Zentralbuchhaltung: Jakob Ehrbar, von Urnäsch, in Zürich; für die Niederlassung Bern: der Direktor: Fritz Kordt, von Madiswil, in Bern; der Vizedirektor: Albert Stettler, von Bolligen, in Bern; der Prokurist: Jules Geiser, von Langenthal, in Bern. Die sämtlichen Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Bern, Schupplatzgasse 39.

26. Juni. Die Genossenschaft **Imprimerie de la Tour de Garde, Société coopérative (Wachturn-Druckerei, Genossenschaft)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 129 vom 23. Mai 1921, Seite 1034 und dortige Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 17. März 1923 eine teilweise Statutenrevision beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen der Statuten werden davon nicht berührt. Ferner hat sie in derselben Sitzung ihren Vorstand bestellt wie folgt: als Präsident: Alfred Boss, von Sigriswil, Kaufmann, in Bern, bisheriger Beisitzer; als Kassier: Eduard Häberli, von Münchenbuchsee, Buchbinder, in Bern, bisheriger Präsident; als Aktuar: Franz Zürcher, von Sumiswald, eidg. Beamter, in Bern, bisher; als Beisitzer: Fritz Zaugg, von Trub, Werkführer, in Bern; Adolf Aeschlimann, von Langnau i. E., Beamter, in Bern; Jules Schoch, von Winterthur, Buchbinder, in Bern; alle bisherige Beisitzer; Fritz Germann, von Frutigen, Beamter, in Bern, bisheriger Kassier.

26. Juni. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Parquet- & Châletfabrik A. G. Bern (Fabrique de Parquets et de Châlets S. A. Bern)**, (S. H. A. B. Nr. 48 vom 18. Februar 1921, Seite 371), ist Richard Caflisch ausgetreten und an seiner Stelle als Direktor gewählt worden: Johann Lienhard, von Vordemwald (Aargau), Architekt, in Bern. Ferner wurde Richard Caflisch, von Trins (Graubünden), Architekt, in Bern, als Verwaltungsrat und zugleich als Delegierter des Verwaltungsrates ernannt und dem Buchhalter Beat Meinrad Koch, von Tamins (Graubünden), Kaufmann, in Bern, die Procura erteilt. Die Einzelunterschrift des früheren Direktors Richard Caflisch ist zu löschen. Dagegen wird derselben Einzelunterschrift erteilt als Delegierter des Verwaltungsrates. Der neu gewählte Direktor Johann Lienhard und der Prokurist Beat Meinrad Koch zeichnen kollektiv unter sich oder mit je einem anderen Zeichnungsberechtigten.

#### Bureau de Moulter

**Gypserie-peinture.** — 26. Juni. Le chef de la raison Ernest Tosalli, à Malleray, est Ernest Tosalli, de Ara (Novare, Italie), à Malleray. Gypserie-peinture.

26. Juni. Dans ses assemblées générales des 7 octobre 1922 et 15 janvier 1923, la société en commandite par actions Service du gaz Tavannes, Rothenbach et Cie (Gasversorgung Tavannes, Rothenbach & Co), avec siège à Tavannes (F. o. s. d. c. du d. 4 août 1922, n° 180, page 1522 et les renvois y mentionnés), a décidé de se transformer en une société par actions sous la raison Usine à gaz de Tavannes S. A. (Gasversorgung Tavannes Akt. Ges.), avec siège à Tavannes. Les statuts sont datés du 7 octobre 1922. La société a pour but l'exploitation des concessions accordées en janvier et en avril 1910 par les com<sup>m</sup> de Tavannes, Tramelan-dessous, Tramelan-dessus, Reconvilier, Pontenet, Malleray, Bévillard, Sorvilier et Court, ainsi que la création et l'exploitation des établissements nécessaires à cet effet, de même que l'exploitation du

commerce d'installation en dépendant. La durée de la société est illimitée. Le capital-actions reste le même, il s'élève à fr. 300,000 et est divisé en 300 actions au porteur de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par voie de la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration représente la société vis-à-vis des tiers; il peut remettre la gérance des affaires de la société à des personnes expertes, ou, éventuellement à un directeur. L'administration de la société désigne les personnes ayant droit à la signature sociale. Est autorisé à signer au nom de la société Dr. Jakob Vogel, de Källiken, avocat, à Berne. Le conseil d'administration se compose de: Dr. Jakob Vogel, de Källiken, avocat, à Berne, président; Otto Häfelin, commerçant, de et à Soleure, vice-président, et Louis Hutter, de Biezwil, directeur de la Nouvelle Fabrique de Tavannes, à Tavannes. Les signatures des associés indéfiniment responsables de l'ancienne société en commandite par actions, savoir de Alfred Rothenbach père et fils et de Ernest Rothenbach, à Berne, sont radiées. Domicile: Usine à gaz Tavannes.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1923. 23. Juni. **Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1923, Seite 798 und dortige Verweisung. In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 16. Juni 1923 haben die Aktionäre die Zeichnung von 200 neuen Prioritätsaktien zu Fr. 250, im Betrage von zusammen Fr. 50,000, und die volle Liberierung derselben konstatiert. Anschliessend hieran wurde § 4 der Statuten entsprechend abgeändert. Das Kapital der Gesellschaft beträgt Franken 1,920,000, bestehend in 200 Prioritätsaktien, Serie A, à Fr. 250, 2400 Prioritätsaktien, Serie B, à Fr. 175, 4456 Stammaktien, Serie A, à Fr. 250 und 1920 Stammaktien, Serie B, à Fr. 175. Sämtliche Aktien lauten auf den Namen. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die weiteren vorgenommenen Abänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

#### Schwyz — Schwyz — Svitto

**Futtermittel, Gasthaus, Autotransporte.** — 1923. 23. Juni. Die Firma **Jos. Camenzind**, in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 27. Oktober 1920, Seite 2043), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Autotransporte.

**Bäckerei und Handlung.** — 23. Juni. Die Firma **C. Stocker-Stockler**, Bäckerei und Handlung in Freionbach (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. September 1896, Seite 1195), ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Walter Stocker», in Freionbach.

**Wirtschaft, Bäckerei, Spezereihandlung.** — 23. Juni. Inhaber der Firma **Walter Stocker**, in Freionbach, ist Walter Stocker, von und in Freionbach. Wirtschaft, Bäckerei und Spezereihandlung. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «C. Stocker-Stockler», in Freionbach.

**Mercerie und Spezereiwaren.** — 23. Juni. Die Firma **Wwe. Josefine Kessler-Schättin**, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 188 vom 30. Juli 1921, Seite 1544), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Mathilde Kessler», in Lachen.

Inhaberin der Firma **Mathilde Kessler**, in Lachen, ist Mathilde Kessler, von Galgenen, in Lachen. Mercerie und Spezereiwaren.

**Wirtschaft und Holzhandel.** — 23. Juni. Inhaber der Firma **Pius Schuler**, in Rotenturm, ist Pius Schuler, von und in Rotenturm. Wirtschaft und Holzhandel.

23. Juni. Inhaber der Firma **Josef Nufer, Sennerei**, in Steinen, ist Josef Nufer, von Lungern, in Steinen. Sennerei.

**Landwirtschaft, Vieh- und Holzhandel.** — 23. Juni. Inhaber der Firma **Josef Mettler-Holdener**, in Muotathal, ist Josef Mettler-Holdener, von und in Muotathal. Landwirtschaft, Vieh- und Holzhandel.

**Milch und Milchprodukte.** — 23. Juni. Inhaber der Firma **Camenzind Alois**, in Gersau, ist Alois Camenzind, von und in Gersau. Milchgeschäft, Milchprodukte.

**Müllerei und Bäckerei.** — 23. Juni. Die Firma **R. Truttmann, Untermühle**, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1916, Seite 1199), ist infolge Aufgabe und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Juni. **Otto Kunz**, von Fischenthal (Zürich), in Wetzikon, und **Alois Schiltler**, von Steinerberg, in Schwyz, haben unter der Firma **Schiltler & Kunz, Leinen- & Baumwollweberei**, in Schwyz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1923 ihren Anfang nehmen wird: Fabrikation von Leinen- und Baumwollgeweben.

25. Juni. **Kurverein Brunnen**, in Brunnen (V.) (S. H. A. B. Nr. 207 vom 12. August 1920, Seite 1550). An Stelle des zurückgetretenen Präsidenten **Walter Schoeck** und Aktuar **Josef Auf der Maur** wurden gewählt: als Präsident **Ernst Lang**, Hotelier, von Baden; als Aktuar **Jakob Wildi**, Kaufmann, von Veltheim, beide in Brunnen. Die übrigen im Handelsregister eingetragenen Mitglieder: **Gottlieb Lossli**, **Arnold Dettling** und **Fridolin Fassbind** werden gestrichen.

**Konditorei und Spezerei.** — 25. Juni. Die Firma **Engelhard Parpan**, Konditorei und Spezereihandlung, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 284 vom 7. September 1899, Seite 1143), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «**Karl Parpan**», in Einsiedeln.

**Konditorei und Kleinbäckerei.** — 25. Juni. Inhaber der Firma **Karl Parpan**, in Einsiedeln, ist Karl Parpan, von Obervaz (Graubünden), in Einsiedeln. Konditorei und Kleinbäckerei.

**Tuch- und Weisswaren, Mercerie.** — 25. Juni. Die Firma **Ignaz Ochsner**, Tuchhandlung, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 284 vom 7. September 1899, Seite 1143), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «**Wwe. Ignaz Ochsner**, Tuchhandlung», in Einsiedeln.

**Tuchhandlung, Mercerie, Vorhänge.** 25. Juni. Inhaberin der Firma **Wwe. Ignaz Ochsner**, Tuchhandlung, in Einsiedeln, ist Elisabeth Ochsner-Lienhard, von und in Einsiedeln. Tuchhandlung, Mercerie, Vorhänge.

**Sägerei und Holzhandel.** — 25. Juni. Die Firma **Fridolin Marty**, Sägerei und Holzhandlung, in Oberiberg (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1916, Seite 1626), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «**Josef Marty**, Sägerei und Holzhandlung», in Oberiberg.

Inhaber der Firma **Josef Marty**, Sägerei & Holzhandlung in Oberiberg, ist Josef Marty, von und in Oberiberg-Tschalun. Sägerei und Holzhandlung.

#### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1923. 26. Juni. Die Aktiengesellschaft unter dem Namen **Vereinigte Zementfabriken A.-G. Rozloch**, mit Sitz in Stans (S. H. A. B. Nr. 282 vom 4. Dezember 1916, Seite 1828 und dortige Verweisung), hat die Unterschriftsberechtigungen ihrer Prokuristen wie folgt abgeändert: Die Prokuratör **Jost Schnyder-Plüss**, von Luzern, in Rozloch; **Othmar Vokinger**, von und in Stans, und **Louis Schnyder**, von Luzern, in Rozloch, führen die Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Die Kollektivprokura zu zweien der beiden Erstgenannten und des **Ignaz Blättler** ist erloschen.



## Glarus — Glaris — Glarona

Spiritueux. — 1923. 19. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Kindschi, Steinmann & Cie., Spiritueux en gros, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1917), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

25. Juni. Unter dem Namen Fürsorgestiftung der Firma Aktiengesellschaft Fröhlich, Brunnschweiler & Co. besteht, mit Sitz in Ennenda, eine Stiftung. Dieselbe bezweckt, die Wohlfahrt der männlichen und weiblichen Angestellten und Arbeiter der Fabriken in Ennenda und Sorntal in zweckdienlicher Weise zu fördern, so durch Ausrichtung von Unterstützungen in Fällen von längerer Krankheit oder sonstiger unverschuldeter Not, durch Beiträge an Wöchnerinnen und durch fürsorgliche Massnahmen zugunsten langjähriger, im Dienste des Unternehmens arbeitsunfähig gewordener Angestellter und Arbeiter. Die Stiftungsurkunde datiert vom 19. Mai 1923. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3—5 Mitgliedern, zurzeit 3 Mitgliedern, nämlich: Jacob Brunnschweiler-Hardmeyer, Fabrikant, von Hauptwil (Thurgau), in Ennenda, Präsident; Alfred Brunnschweiler-Jenny, Fabrikant, von Hauptwil (Thurgau), in Ennenda, und Jacques Schmid, Buchhalter, von Schwanden, in Ennenda. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien.

25. Juni. Gleichrichter Aktiengesellschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 200 vom 8. August 1913 und Nr. 164 vom 17. Juli 1922). Die Unterschrift von Dr. Eugen Hartmann ist erloschen.

## Freiburg — Fribourg — Fribourg

## Bureau de Fribourg

Fabrique de chaises. — 1923. 25. Juni. Georges Vincent, de nationalité française, à Fribourg; Madame Lina Vincent née Alchenberger, épouse de Vincent, à Fribourg; Henri Sonney, de Ecoteaux (Vaud), domicilié à Corpateaux, et Madame Séraphine Vuarnoz née Cosandey, épouse d'Adrien, originaire de Corserey (Fribourg), domiciliée à Corpateaux, ont constitué à Fribourg sous la raison sociale Georges Vincent & Cie., une société en commandite qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Georges Vincent est seul associé indéfiniment responsable, Madame Lina Vincent, associée commanditaire pour une commandite de trente mille francs (fr. 30,000), Henri Sonney, associé commanditaire pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000), et Madame Séraphine Vuarnoz, associée-commanditaire pour une commandite de trente mille francs (fr. 30,000). Fabrique de chaises, au Gottéron.

## Bureau Murten (Bezirk Ste)

Eisen und Eisenwaren. — 25. Juni. Die Firma F. Staub, Eisen und Eisenwarenhandlung, in Murten (S. H. A. B. Nr. 229 vom 14. August 1896), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

25. Juni. Inhaber der Firma Ernst Joggi, Eisenhandlung, in Murten, ist Ernst Joggi, Sohn des Robert, von Bätterkinden, in Murten, Eisenhandlung, Hauptgasse Nr. 69, Murten.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Stadt Solothurn

Buchdruckerei. — 1923. 26. Juni. Eduard Jakob Rüegger, von Rothrist, in Solothurn, und Otto Flury, von Herberswil, in Solothurn, haben unter der Firma Rüegger & Flury, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1923 beginnt. Buchdruckerei. Poststrasse 180.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 20. Februar. Die Firma Tabakindustrie A. G. Basel in Liquidation, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2354). Herstellung von Tabakzeugnissen aller Art usw., ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Inhaber der Firma Jakob Hunziker, Tabakindustrie Basel, in Basel, ist Jakob Hunziker-Nydegger, von Oberkulm (Aargau), in Basel. Herstellung und Vertrieb der «Tiag» Stumpfen und verwandter Artikel; Oetlingerstrasse 75.

4. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Cliché Fabrik in Ligu., in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1917, Seite 1791 und dortige Verweisungen), Anfertigung von Clichés in allen Verfahren, ist infolge beendeter Liquidation erloschen.

Architekturbureau. — 19. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Widmer & Calini, in Basel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1923, Seite 76), Architekturbureau, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Widmer vorm. Widmer & Calini, in Basel.

Inhaber der Firma Widmer vorm. Widmer & Calini, in Basel, ist Alfred Widmer-Wegmann, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Widmer & Calini» übernommen und erteilt Kollektivprokura an Friedrich Schimpf und Dr. ing. Franz Acker, beide von und in Basel. Architekturbureau. Petersgraben 73.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Zurzach

1923. 26. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Sodafabrik, in Zurzach (S. H. A. B. 1922, Seite 1397), hat in der Generalversammlung vom 27. April 1923 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates wurde Dr. Hans Rupe, Professor der Chemie, von und in Basel, gewählt. Die an Eduard Keller erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Die Firma erteilt Kollektivprokura an: Daniel Emil Jacky, französischer Staatsangehöriger, in Zurzach, in der Weise, dass er berechtigt ist; kollektiv zu zweien mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft zu führen.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Cevio

Impresa di costruzione. — 1923. 25. giugno. La ragione sociale Paolo Airoldi & Ci, in Cevio, impresa di costruzione dell' Ospedale-Ricovero di Vallemaggia, in Cevio (F. u. s. di c. del 15 giugno 1921, n° 149, pag. 1201), viene radiata, essendo terminata la liquidazione della società.

## Ufficio di Lugano

Pension. — 25. giugno. La ditta L<sup>o</sup> Imer-Dittmann, in Lugano (F. u. s. di c. del 4 novembre 1916, n° 260), notifica di aver cessato l'esercizio dell' «Hotel Erica», per assumere quello della «Pension Minerva», in Lugano.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau d'Echallens

Entreprises de bâtiments, etc. — 1923. 25. juin. La raison Félix Mergozzi, à Echallens (F. o. s. du e. du 13 février 1899, n° 43, page 170), entreprises de bâtiments et de travaux en ciment, fabrique de tuyaux en ciment, carrelages, etc., est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Entreprises de bâtiments, etc. — 25. juin. Le chef de la maison François Mergozzi, à Echallens, est François, fils de Félix Mergozzi, de Santino, Novare (Italie), domicilié à Echallens. Entreprises de bâtiments et de travaux en ciment; fabrique de tuyaux en ciment, carrelages, etc.

## Bureau de Lausanne

Rectification. L'inscription de la Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix, à Lausanne, parue dans la F. o. s. du e. du 22 juin 1923, n° 143, page 1247, est rectifiée en ce sens que l'administrateur est Charles Cuénod, au lieu de Charles Cuénod.

25. juin. Société des Dessinateurs et Techniciens du Canton de Vaud, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 18 avril 1922). Alphonse Volet, de Corseaux, technicien, à Lausanne, a été désigné en qualité de président, en remplacement de Alfred Dutoit, démissionnaire, et Arthur Delessert, de Peney-le-Jorat, technicien, à Lausanne, secrétaire, en remplacement de Jean Elsner, démissionnaire. Les signatures de Alfred Dutoit et Jean Elsner sont radiées.

25. juin. Société Générale Suisse de Publicité J. Hort, Annonces Suisses S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 26 mars 1923). Les bureaux sont transférés Rue Haldimand 14.

25. juin. La raison Ed. Piguet, première manufacture de cigarettes russes «Rossia», à Lausanne, fabrication et importation de cigarettes et tabacs (F. o. s. du e. du 24 juillet 1903), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Verrerie, porcelaines, faïences. — 25. juin. Samuel Gay, de Lutry, Villette et Belmont-sur-Lausanne, et Emmanuel Claude, de Ste-Croix, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Gay et Claude, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 20 mai 1923. Verrerie, porcelaines et faïences; Rue du Midi 20, à l'enseigne «La Verrerie Nouvelle».

25. juin. Selon procès-verbal de l'assemblée générale du 9 juin 1923, notarié Joseph Redard, à Lausanne, la Fabrique de Cadres et Baguettes S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 21 juin 1922), a procédé à la réduction de son capital social en le ramenant de cent vingt mille francs à cinquante mille francs par l'annulation de 140 actions de fr. 500 chacune, portant les numéros 1 à 140. Il a, en outre, été apporté aux statuts les modifications suivantes intéressant les tiers: Le capital social est de cinquante mille francs, divisé en 100 actions nominatives de 500 francs chacune. Il est créé onze bons de jouissance nominatifs, sans valeur nominale, conférant aux titulaires un droit dans les bénéfices d'exploitation et un droit à la répartition de l'actif en cas de liquidation. Ces bons sont délivrés aux actionnaires actuels de la société en contre-valeur de celles de leurs actions qui ont été annulées selon décision de l'assemblée générale du 9 juin 1923, soit trois bons à Fernand Rochat, trois bons à André Cuénod, trois bons à Robert Chevalley et deux bons à Victor Exchaquet. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à deux de ses membres qui portent alors le titre d'administrateurs-délégués et qui possèdent seuls et individuellement la signature sociale. L'assemblée a enfin pris acte de la démission des administrateurs Robert Chevalley et Victor Exchaquet, dont les signatures sont radiées, et elle a nommé en qualité d'administrateur: Alfred Payot. Le conseil d'administration est actuellement composé de trois membres qui sont: Fernand Rochat, du Lieu et l'Abbaye, ingénieur; André Cuénod, de Vevey et Corsier, agent d'assurances; et Alfred Payot, de Corcelles-sur-Concise, représentant; tous à Lausanne. Les administrateurs-délégués sont dès maintenant Fernand Rochat (déjà inscrit), et Alfred Payot (nouveau), désignés ci-dessus. Ils possèdent seuls et individuellement la signature sociale. L'administrateur André Cuénod n'a plus la signature sociale.

## Wallis — Valais — Vallese

## Bureau de St-Maurice

1923. 26. juin. La société en nom collectif Morisod et Cie, Société d'Electricité, à Vérossaz (F. o. s. du e. du 27 octobre 1915, n° 302, page 1747), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux  
Registro dei beni matrimoniali

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Bern

1923. 25. Juni. Die Ehegatten Ernst Röthlisberger, von Langnau, Beamter, in Bern, und Ida Rosa geb. Grünig, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 23. Februar 1923 als Brautleute Gütertrennung vereinbart. Die Ehefrau ist Inhaberin der Einzelfirma Ida Röthlisberger, Modes, in Bern.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 22. Juni. Zwischen Carl Vischer, Bandfabrikant, von und wohnhaft in Basel (Teilhaber der Kollektivgesellschaft Vischer & Cie., in Basel), und dessen Ehefrau Marie Julie Louise geb. Vischer besteht vertraglich allgemeine Gütergemeinschaft.

## Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

## Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 54223. — 30. Mai 1923, 8 Uhr.

Guest Keen & Nettleolds, Limited, Fabrikation und Handel, Smethwick (Grossbritannien).

Stahlraht, Stahl-Barren, Stahl-Stangen, Stahl-Knüppel, Weissblech-Barren, Band-Stahl, Bohrer für Bohrkernen und Scheeren, Schrauben, Muttern, Riemenschlosse, Bolzen, Nieten, Nägel, Holz-Gewinde-Stiften, Unterlags-scheiben, Balkenschrauben und -Muttern, Karabinerhaken und Oesen, Führungshaken, Oesen-Holzschrauben, Ringschrauben, Splinte, konische Splinten, gespaltene konische Splinten, Bohrkernen, S-Haken, Hut- und Kleiderhaken, Zapfenzieher, Knopfhaken, kurze Flachkopf-Nägel, Rundkopf-Nägel, Messing-Tüllen, Bettstellen-Zapfen, Schloss-Zapfen, Krickel-Schrauben, Zugschrauben mit Zugbügel, Pedalspindeln, Bremshebel für Fahrräder, Nabenspindel für Fahrräder, Pedalkurbel für Fahrräder, Pedalstützen für Fahrräder, Draht-bügel, Drücker, Rohrhaken, Nasenringe für Schweine.

NETTLEFOLDS



N° 54224. — 16 mai 1923, 8 h.

Dollfus-Mieg & Cie., Société anonyme, fabrication,  
Mulhouse (France).

Fils, retors, lacets, mignardises et cordons en coton, laine, soie, lin, jute et ramie.

**ALSA**

(Renouvellement du n° 16430).

N° 54225. — 16 mai 1923, 8 h.

Dollfus-Mieg & Cie., Société anonyme, fabrication,  
Mulhouse (France).

Fils, retors, lacets, mignardises et cordons en coton, laine, soie, lin, jute et ramie.

**ALSATIA**

(Renouvellement du n° 16431).

N° 54226. — 28 mai 1923, 8 h.

Fabriques des lactas et Parc avicole Gland P. Langer,  
fabrication et commerce,  
Gland (Suisse).

Tous aliments pour bétail et volailles, imprimés pour réclame.



N° 54227. — 28 mai 1923, 8 h.

Fabriques des lactas et Parc avicole Gland P. Langer,  
fabrication et commerce,  
Gland (Suisse).

Tous aliments pour volailles et bétail, imprimés pour réclame.



N° 54228. — 26 mai 1923, 8 h.

C. Meyer-Graber, Fabrique Selection Watch, Comptoir National  
d'horlogerie, fabrication,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 54229. — 31 mai 1923, 8 h.

C. Meyer-Graber, Fabrique Selection Watch, Comptoir National  
d'horlogerie, fabrication,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



(Renouvellement du n° 16391).

N° 54230. — 31 mai 1923, 8 h.

C. Meyer-Graber, Fabrique Selection Watsch, Comptoir National  
d'horlogerie, fabrication,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

**INITIATIVE**

(Renouvellement du n° 16350).

N° 54231. — 17 mai 1923, 8 h.

Price's Patent Candle Company, Limited, fabrication,  
Londres (Grande-Bretagne).

Savon ordinaire.

**SAVON****“BATEAU”**

(Renouvellement du n° 15831).

Nr. 54232. — 17. Mai 1923, 10 Uhr.

The Crown Perfumery Company, Limited, Fabrikation und Handel,  
Homerton (Grossbritannien).

Parfümerien aller Art einschliesslich parfümierte Seife.



Nr. 54233. — 18. Mai 1923, 8 Uhr.

Erhard Scherb, Fabrikation und Handel,  
Häusern, Gem. Bonau (Thurgau, Schweiz).

Chemisch-technische Produkte.

**Testalin**

Nr. 54234. — 4. Juni 1923, 8 Uhr.

Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,  
Zürich (Schweiz).Formulare, Karten, Apparate zum Durchschreiben, Formulkästen, Formular-  
schränke, Formularpulve, Hilfsmittel für die Buchhaltung.**Ruf-Buchhaltung**

N° 54235. — 6 juin 1923, 8 h.

Ditisheim et Co. fabrique Vulcain et Volta, fabrication,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

**THE GUARDIAN**

N° 54236. — 29 mai 1923, 8 h.

Cluett, Peabody & Co. Inc., commerce,  
Troy (New-York, E.-U. d'Amérique).

Faux-cols raides et souples pour hommes.

**ARATEX**

Nr. 54237. — 29. Mai 1923, 14 Uhr.

Standard Varnish Works, Fabrikation und Handel,  
New-York (Ver. St. v. Amerika).

Isolierungs-Firnisse und -Massen zu Isolierungszwecken.



(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 15877).

N° 54238. — 31 mai 1923, 8 h.

Dr. James Burmann, fabrication,  
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Remèdes, en particulier remède opothérapique.

**Acinine**

N° 54239. — 31 mai 1923, 8 h.

Dr. James Burmann, fabrication,  
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Remèdes, en particulier remède opothérapique.

**Insulase**

N° 54240. — 31 mai 1923, 8 h.

Dr. James Burmann, fabrication,  
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Remèdes, en particulier remède opothérapique.

**Lobuline**

Nr. 54241. — 31. Mai 1923, 10 Uhr.

G. Lehmann, Handel,  
Worb (Schweiz).

Käse.



Nr. 54242. — 31. Mai 1923, 18 Uhr.

Farner & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,  
Langenthal (Schweiz).

Käse-Konserven.

N° 54243. — 1<sup>er</sup> juin 1923, 8 h.Carter-Mayhew Manufacturing Company, commerce,  
Minneapolis (Minnesota, E.-U. d'Amérique).

Machines à séparer et à nettoyer le grain.



Nr. 54244. — 1. Juni 1923, 8 Uhr.

Gebr. Säuberli (Säuberli Frères; F<sup>m</sup> Säuberli), Fabrikation,  
Teufenthal (Schweiz).

Tabakfabrikate aller Art.

**SCHÜTZENCIGARRE**

Nr. 54245. — 1. Juni 1923, 8 Uhr.

Gebr. Säuberli (Säuberli Frères; F<sup>m</sup> Säuberli), Fabrikation,  
Teufenthal (Schweiz).

Tabakfabrikate aller Art.

**SCHÜTZENSTUMPEN**

Nr. 54246. — 7. Juni 1923, 10 Uhr.

Gebrüder Fischer, Fabrikation,  
Triengen (Schweiz).

Tabak und Zigarrenfabrikate.

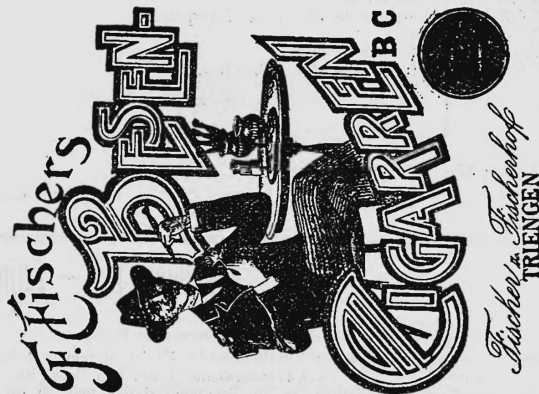


(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 15329).

Nr. 54247. — 5. Juni 1923, 11 Uhr.

Friedrich Fischers Erben, Fabrikation,  
Triengen (Schweiz).

Zigarren.



(Uebertragung der Nr. 16440 von F. Fischer z. Fischerhof, Triengen).

**Freiwillige Uebertragung eines Versicherungsbestandes**

(Bekanntmachung des eidg. Justiz- und Polizeidepartements vom 15. Juni 1923.)

Die «Friedrich Wilhelm», Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Berlin, in Anwendung von Art. 18 des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1919 über die Kauttionen der Versicherungsgesellschaften, beabsichtigt, ihren gesamten schweizerischen Versicherungsbestand mit Rechten und Pflichten auf die «Vita», Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich zu übertragen, mit Wirkung ab 1. Januar 1923.

Den schweizerischen Forderungsberechtigten der «Friedrich Wilhelm» wird eine Frist bis zum 24. September 1923 angesetzt, um allfällige Einwendungen gegen die Uebertragung geltend zu machen. Einwendungen sind mit Begründung dem Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen.

Stimmt der Bundesrat der Uebertragung zu, so gehen sämtliche schweizerischen Verträge der «Friedrich Wilhelm» mit Rechten und Pflichten auf die «Vita» in Zürich über. (V 150<sup>a</sup>)

**Transfert volontaire d'un portefeuille d'assurance**

(Avis du Département fédéral de justice et police du 15 juin 1923.)

La «Friedrich Wilhelm», Société anonyme d'assurances sur la vie à Berlin, faisant usage de l'article 18 de la loi fédérale du 4 février sur les cautionnements des sociétés d'assurances, a convenu de transférer son portefeuille suisse d'assurance sur la vie, avec tous droits et obligations, à la «Vita», Compagnie anonyme d'assurances sur la vie, à Zurich, avec effet rétroactif au 1<sup>er</sup> janvier 1923.

Les créanciers suisses de la «Friedrich Wilhelm» peuvent faire valoir leur opposition à ce transfert, avec indication des motifs, auprès du Bureau fédéral des assurances, à Berne jusqu'au 24 septembre 1923.

Si le Conseil fédéral approuve le transfert, l'ensemble des contrats suisses de la «Friedrich Wilhelm», Société anonyme d'assurances sur la vie passera à la «Vita», Compagnie d'assurances sur la vie, à Zurich, avec tous droits et obligations. (V. 151<sup>a</sup>)

**Trasferimento volontario di portafoglio d'assicurazione**

(Avviso del Dipartimento federale di giustizia e polizia del 15 giugno 1923.)

La «Friedrich Wilhelm», società anonima d'assicurazione sulla vita in Berlino, in applicazione dell'art. 18 della legge federale del 4 febbraio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni, intende trasferire, con diritti ed obblighi l'intero suo portafoglio svizzero d'assicurazioni sulla vita alla «Vita» Compagnia anonima di assicurazioni sulla vita in Zurigo con effetto retroattivo al 1° gennaio 1923.

I creditori svizzeri della «Friedrich Wilhelm» possono far valere le loro eventuali opposizioni contro il trasferimento entro il 24 settembre 1923. Le opposizioni debitamente motivate vanno inoltrate all'Ufficio federale delle assicurazioni in Berna.

Se il Consiglio federale approva il trasferimento, tutti i contratti svizzeri d'assicurazione della «Friedrich Wilhelm» passano, con diritti ed obblighi alla «Vita» Compagnia anonima di assicurazioni sulla vita in Zurigo. (V 152<sup>a</sup>)

## Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA in St. Gallen

Bilanz per 31. Dezember 1922

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
8,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	10,000,000	—
4,272,990	49	Darlehen auf Hypotheken.	2,063,300	—
6,933,381	75	Effekten.	1,077,808	78
1,432	55	Wechsel im Portefeuille.	1,108,125	30
24,581	51	Barschaft in Kassa.	6,041,786	29
200,000	—	Hypotheksfreier Grundbesitz.	864,358	15
1,277,938	18	Prämien-Ausstände.		
1,171,214	20	Guthaben bei Banken und Bankiers.		
88,634	75	Diverse Debitoren.	221,410	95
181,671	20	Zu verrechnende Zinsen auf die festen Anlagen.	2,064	—
229,204	57	Guthaben bei Versicherungsgesellschaften.	388,079	05
			29,797	46
			584,319	22
22,381,049	20	(B. 7)	22,381,049	20

St. Gallen, den 11. April 1923.

Der Verwaltungsrat:  
Huber, Präsident.Die Direktion:  
Eberle. G. de Palézieux. Fritzel.

## Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions à Paris

Bilan au 31 décembre 1922

Actif			Passif	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
931,345	80	Rentes sur l'Etat 3%.	2,000,000	—
596,807	50	„ „ „ 3% amortissable.	18,025,000	—
489,375	—	„ „ „ 4% 1918.	3,900,000	—
63,919	40	„ „ „ 5% 1915—1916.	1,883,794	51
10,480,750	—	„ „ „ 5% 1920 amortissable.	260,870	39
3,414,080	—	„ „ „ 6% 1920.	22,588,380	99
31,425,048	50	Obligations de chemins de fer.	800,000	—
11,527,820	38	Valeurs diverses.	3,409,915	16
260,870	39	Immeubles.	2,513,276	13
3,939,666	15	Banque de France et banquiers.	380,639	18
97,133	87	Caisse.		
22,500	—	Effets à recevoir.	6,261,761	73
16,745,522	88	Divers comptes débiteurs.		
			214,190	49
			82,049	49
			9,484,393	78
			8,190,563	51
79,994,839	87	(B. 16)	79,994,839	87

Pour la Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions à Paris,  
Le mandataire général: J. Lambert.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

## Ungarn

(Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Budapest.)

Entwicklung der ungarischen Textilindustrie. Es ist allgemein bekannt, dass Ungarn hauptsächlich für zwei Warengruppen auf den Bezug aus dem Auslande angewiesen ist, nämlich für die Brennmaterialien und für die Bekleidungsindustrie. Diese letztere Gruppe allein figurirt in der Aussenhandelsbilanz der Tschecho-Slowakei mit 600 Millionen Kronen zu Lasten Ungarns.

Es ist erklärlich, in welchem Masse ein derartiger, zwar unvermeidlicher Import zur Passivität der Aussenhandelsbilanz beiträgt, und es ist auch das Bestreben der Privatunternehmungen verständlich, die bisher importierte Ware im Inlande selbst herzustellen. Bereits ist diesbezüglich ein nennenswerter Erfolg aufzuweisen, indem während den letzten zwei Jahren 43 Textilfabriken entstanden sind.

Diese Betriebe haben alle einen fabrikmäßigen Charakter, beschäftigen viele Tausende von Arbeitern und ihre maschinellen Einrichtungen sind grösztig und modern. Es wurden gegründet: Eine Baumwollspinnerei mit 18,000 Spindeln; sechs Baumwollwebereien mit zusammen 800 Webstühlen, zwei Wollspinnereien mit 6500 Spindeln und sechs Tuchfabriken mit 450 Webstühlen. Diese fünfzehn Fabriken allein können einen Drittel des bisherigen Importes in Baumwolle und Wolle decken.

Ferner wurden vier Strick- und Wirkfabriken gegründet, in denen 745 Strick-, Wirk- und Strumpfstrickmaschinen arbeiten; 68 Webstühle wurden in zwei Band- und Gurtenfabriken aufgestellt und in zwei Leinenwebereien 100 beziehungsweise 300 Webstühle. Auch in einer kleineren Jutefabrik mit 100 Webstühlen, hauptsächlich für die Säckefabrikation, wurde die Arbeit aufgenommen. Eine Stickereifabrik arbeitet mit vier Automaten, und zwei Spitzenfabriken mit je einem Jacquard-Stuhl und drei bis vier Automaten. Es wurden noch eine Hutfabrik mit zehn Konusapparaten und vier Kleider- und Wäsche-Konfektionsfabriken in Betrieb gesetzt, in denen 228 Maschinen montiert wurden.

Grosser Mangel herrscht in Zwirn (Nähfaden), weil die Fabrik in Pozsony (Bratislava) nunmehr zur Tschecho-Slowakei gehört. Auch diesbezüglich ist eine Besserung zu erwarten, da bereits drei Zwirnfabriken gegründet wurden, in denen monatlich schon ein Wagen Zwirn hergestellt werden kann.

Drei Wattefabriken haben ebenfalls die Arbeit begonnen mit 52 Krempelmaschinen; auch eine Posamentierfabrik mit 200 Maschinen und eine Schnurfabrik mit 480 Spindeln wurden in Betrieb genommen. Zwei Hanfbearbeitungs-

Anlagen sind gegründet worden mit zwei Brechmaschinen und 58 Hanfbrechern. Für die Erzeugung von feineren Qualitäten ist eine Stoffappretur mit 80 Webstühlen gegründet worden.

Ausser diesen hier erwähnten Fabriken sind noch kleinere Betriebe in Tätigkeit, die sich einstweilen nicht einer nennenswerten Produktion rühmen können. Die Kleider- und Wäsche Fabriken arbeiten nicht nur mit ihren maschinellen Einrichtungen, sondern sie unterstützen auch das Kleingewerbe und die Hausindustrie.

Zehn grössere Textilfabriken sind teils im Bau, teils in Montage, darunter vier Baumwollwebereien mit 1000 Webstühlen, drei Stoff- und Deckenfabriken mit 17,000 Spindeln und 200 Webstühlen, ferner zwei Seidenwebereien mit 150 Webstühlen und eine Bandfabrik mit 20 Maschinen. Von diesen Fabriken sind sieben bereits unter Dach und die Montage der Maschinen ist im Gang; in den übrigen Fabriken wird mit der Montage begonnen.

Ueber die nötigen Gebäude verfügt eine bereits gegründete Möbelstofffabrik, zwei Strick- und Wirkfabriken sowie eine grössere Fadenfärberei, doch fehlen diesen noch die Einrichtungen. Für einige weitere ähnliche Unternehmungen ist das nötige Kapital bereits vorhanden, doch verfügen sie noch über keine Fabrikgebäude und dürften daher erst im nächsten Jahr mit der Arbeit beginnen.

Diese neuen Fabriken beschäftigen 7 bis 8000 Arbeiter; die bereits vorhandenen Unternehmungen vergrösserten ihre maschinellen Einrichtungen und die Zahl ihrer Arbeiter.

Wenn das Bestreben der Textilfabriken auch weiterhin anhält, so wird der Import nach Ansicht der Fachkreise in einigen Jahren, wenigstens in den gewöhnlichen Sorten, überflüssig; man wird sich nur noch in den feineren und feinsten Sorten an das Ausland wenden.

Wenn einmal die Fabrikindustrie Ungarns auch in den anderen Zweigen eine derartige Entwicklung aufweisen wird, kann die Besserung der Aussenhandelsbilanz nicht lange auf sich warten lassen.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Uebersetzungskurse vom 28. Juni an<sup>1)</sup> — Cours de réduction à partir du 28 juin<sup>2)</sup>Belgique fr. 29.60; Danemark Fr. 100.40; Deutschland Fr. —.005; Italie fr. 25. —; Oesterreich Fr. —.008<sup>1/2</sup>; Grand-Bretagne fr. 26. —.<sup>1)</sup> Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — <sup>2)</sup> Saut adaptation aux fluctuations.Annoncen-Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

## Parquet- &amp; Chalet-Fabrik Interlaken

## Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag den 10. Juli 1923, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Interlaken

## TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Rechnungsjahr 1922, gemäss Antrag der Kontrollstelle; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1923.
4. Verschiedenes.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 1. Juli an im Bureau der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt, an welcher Stelle auch die Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz erhoben werden können.

Der Verwaltungsrat.

## Appel aux créanciers

Les créanciers de la Société coopérative des producteurs de fromages du Pays d'Enhaut en liquidation, à Châteaun-Oex, sont invités à produire leur créance en mains du liquidateur M. Alphonse Dubuis, syndic à Rossinière. (24432 L) 1943

Cet appel a lieu en conformité des art. 712 et 713 du C. O.

## Société des Arts Graphiques A. Leyvraz S. A., Montreux

Le capital social ayant été réduit, conformément à la décision prise à l'assemblée générale du 12 mai 1923, les actionnaires sont invités à produire leurs titres au siège social, dès ce jour, au 15 juillet; les actions seront munies d'un timbre constatant cette réduction. 1942



# Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. Olten

## Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung vom 22. Juni 1923 hat die Dividende pro 1922/23 auf dem Aktienkapital mit

**7 % = Fr. 35 per Aktie**

abzüglich 3 % Couponssteuer festgesetzt.

Die Auszahlung derselben erfolgt bei den üblichen Zahlstellen gegen Einlösung der Coupons Nr. 27, bzw. Nr. 7.

Olten, den 22. Juni 1923.

(1170 On) 1855

Der Verwaltungsrat.

## Spar- & Leihkasse Bucheggberg in Lütterswil

Wir kündigen hiermit alle zu 4½, 4% und 5% verzinlichen Obligationen unserer Anstalt, welche bis zum 30. September 1923 kündbar werden, zur Rückzahlung auf drei Monate. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört deren Verzinsung auf.

Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, belieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Lütterswil, den 26. Juni 1923.

Die Verwaltung.

## Zürcher - Dampboot - Aktien - Gesellschaft

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Montag den 9. Juli 1923, nachmittags 4 Uhr  
im Hotel „Rössli“ in Stäfa

Geschäfte:

1. Protokoll der letztjährigen ordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1922; Bericht und Antrag der HH. Rechnungsrevisoren.
3. Wahlen nach Massgabe von § 18 der Statuten.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Betriebsrechnung und Bilanz, sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes von heute an von unserm Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt mit unsern sämtlichen Schiffen nach Stäfa und zurück. Eintrittskarten können auch am Tage der Generalversammlung an der Kasse des in Zürich um 2 Uhr 15 nachmittags abfahrenden Schiffes bezogen werden.

Zürich, den 27. Juni 1923.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Fritz Weber.**

## Schweizerische Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag den 12. Juli 1923, vormittags 11 Uhr im Savoyhôtel-Baur en ville, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1922/23, sowie des Berichtes der Revisoren.
2. Statutarische Wahlen (Verwaltungsrat und Kontrollstelle), Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisorenbericht liegen vom 5. Juli an in unserm Bureau in Oerlikon zur Einsicht auf. Dasselbst können die Stimmkarten gegen Aktienausweis bis zum 11. Juli bezogen werden.

Oerlikon, den 25. Juni 1923.

Der Verwaltungsrat.

## Compagnie du Tramway Veyrier-Collonges

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

au siège social à Annemasse, arrondissement de St-Julien (Haute-Savoie) en l'étude de Me Morci, notaire, le samedi, 30 juin 1923, à 11 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'exercice 1922.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation de la gestion et des comptes pour l'exercice 1922.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination d'un commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social à partir du 15 juin 1923.

Annemasse, le 13 juin 1923.

Le conseil d'administration.

## Aufforderung

Das Aktienkapital der **Zuger Cigarren-Fabriken A. G.** ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Februar 1923 von Fr. 400,000 um den nicht einbezahlten Betrag von Fr. 200,000 eingeteilt in 200 Namenaktien von Fr. 1000 nom., herabgesetzt worden.

Gemäss den Bestimmungen des Schweiz. O. R. werden unsere Gläubiger eingeladen, ihre Forderungsansprüche anzumelden.

Zug, den 21. Juni 1923.

1945

Der Verwaltungsrat.

## St. Gallische Kantonalbank

Wir künden hiermit alle zu

-1798 (2354 G)

**4¾, 5, 5¼ und 5½ % verzinlichen Obligationen**

unserer Bank, welche vom 1. Juli bis 30. September 1923 kündbar werden, zur Rückzahlung auf den nächsten Verfalltermin.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört deren Verzinsung auf.

In Konversion offerieren wir, solange Konvenienz, unsere

**4¼ % Obligationen auf 2½ und 4½ Jahre fest,**

mit nachheriger, sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

St. Gallen, den 15. Juni 1923.

St. Gallische Kantonalbank

Die Direktion.

## Obligations de Fribourg, de 20 francs avec lots

### Emission du 10 décembre 1898

avec dépôt de garantie à la BANQUE DE L'ETAT DE FRIBOURG

Liste du 49<sup>me</sup> tirage, opéré publiquement à la Trésorerie d'Etat le 15 juin 1923 en présence de M. Emery, trésorier d'Etat, délégué du Gouvernement, et de M. Jules Emery, notaire assermenté.

Le n<sup>o</sup> 3614 est sorti à fr. 5000.

Le n<sup>o</sup> 11492 est sorti par fr. 500.

Les dix n<sup>os</sup> 18009 et 64150 sont sortis à fr. 100.

Les dix n<sup>os</sup> 45814, 52883, 57443, 63259, 64009, 66940, 68538, 77188, 78753, 97955 sont sortis à fr. 50.

Les 486 autres numéros suivants sont sortis à fr. 20:

601	8964	18587	28164	36389	45998	54494	68797	79068	90507
823	8460	18720	28472	36455	46080	54799	69150	79139	90539
828	8568	19069	29109	36704	46232	55684	69479	79211	90644
889	8856	19567	29320	37332	46408	55742	70019	79341	91054
1051	8968	19984	29328	37378	46559	55830	70055	79487	91101
1347	9154	20017	29371	37539	47332	56148	70278	79586	91318
1428	9579	20021	29604	37567	47576	56893	70450	80089	91417
1467	9730	20476	29641	37598	47625	56997	71121	80360	91532
1533	10028	20546	29769	37982	48166	58459	71167	80332	91797
1584	10029	20569	29788	38045	48333	58552	71264	81104	92341
1931	10104	20635	29907	38666	48394	58719	71267	81330	92396
2035	10376	20664	29921	38732	48475	58967	71287	81366	92384
2047	10916	20761	29960	38748	48536	59570	71858	81949	93404
2245	11173	20838	29970	38831	48625	59874	71518	81985	93516
2455	11206	21013	30053	38856	48748	59958	71898	82457	93766
2571	11399	21196	30169	38939	48810	60098	72037	82670	93820
2632	11440	21355	30277	39418	48828	60809	72333	82770	93863
2692	11585	22066	30377	39452	49249	60651	72429	82823	94311
2965	11678	22420	31110	39514	49391	60977	72461	82962	94392
3217	11768	22450	31279	39802	49445	61067	72572	83101	94610
3443	11972	22786	31523	39856	49754	62288	72801	83384	94865
3690	11984	22875	31584	40078	49813	62780	72996	84091	94876
3708	12134	23061	31599	40159	50075	63059	73068	84395	95060
3815	12257	23247	31666	40178	50255	63136	73398	84690	95075
4059	12297	23593	31890	40198	50817	63263	73607	84848	95286
4300	12370	24210	31895	40556	50822	63309	74278	84968	95538
4702	12470	24211	32631	40692	50618	63421	74547	85062	96045
4943	12972	24490	32685	40839	50765	63434	74552	85087	96384
5375	13436	24576	32724	41167	51014	63960	74569	85169	96887
5381	13535	24652	32919	41381	51025	64036	74664	86128	97142
5404	13771	24952	32920	41488	51184	64568	74772	86566	97165
5488	14949	24965	33530	41540	51180	64594	75036	87263	97217
5590	15210	25289	33533	41946	51621	65331	75264	87456	97274
5678	15374	25423	33536	42095	51747	65512	75661	87626	97388
5699	15429	25832	33796	42332	51849	65598	76450	88124	97734
5723	15644	26039	33938	42386	52274	65686	76545	88164	97831
6092	15887	26056	34047	42398	52340	65734	76706	88246	97855
6184	16473	26121	34119	42741	52668	65762	76788	88695	97892
6330	16566	26181	34137	43101	52716	66887	77044	88850	98275
6665	16570	26201	34332	43336	53119	66956	77527	89279	98306
6700	16590	26464	34405	43369	53236	66789	77578	89461	98322
6817	16575	26559	34418	43370	53238	66912	77533	89480	98549
7004	16770	26734	35030	43694	53293	66931	77927	89980	99762
7044	16921	26933	35161	44731	53624	67047	78071	90031	99888
7323	17189	27030	35242	44827	53776	67395	78292	90070	99970
7478	17333	27543	35296	44852	53790	67938	78651	90165	
7803	17374	27563	35711	44880	53863	68027	78668	90200	
7936	18202	27356	36123	45333	54023	68273	78693	90380	
8242	18265	28160	36136	45465	54259	68649	78959	90498	

Certifié conforme: Jules Emery, notaire.

Le paiement des obligations sorties sera effectué à la caisse de la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, à partir du 15 octobre 1923. — Le prochain tirage aura lieu le 15 décembre 1923.

Toute demande de renseignements devra être accompagnée d'un timbre-poste de 20 cent. pour l'affranchissement de la réponse.

Il a été établi une liste récapitulative des lots sortis depuis le 15 juin 1913 au 15 juin 1923, non encore encaissés; cette liste est envoyée par la Banque de l'Etat sur demande accompagnée de fr. 0.25 en timbres-poste.

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 3 ans revient à fr. 1.50 pour la Suisse et à fr. 2.50 suisses pour l'étranger, payable en timbres-poste ou par versement sur notre compte chèque postal 114/49, en y indiquant la destination.

La direction de la Banque de l'Etat est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs.

Fribourg, le 15 juin 1923.

# Schweizerische Volksbank

Stammkapital und Reserven Fr. 120,000,000  
Zentralverwaltung BERN

Niederlassungen in:

Amriswil	Dietikon	Locarno	St. Immer	Uster
Basel	Freiburg	Montreux	St. Moritz	Wädenswil
Bern	Genève	Moutier	Schaffhausen	Weinfelden
Biel	Glarus	Pruntrut	Solothurn	Wetzikon
Brugg	Kreuzlingen	Saignelégier	Thalwil	Winterthur
Delsberg	Lausanne	St. Gallen	Tramelan	Zürich

Agenturen in:

Altstätten - Breuleux - Bulle - Châtel-St-Denis - Estavayer - Küsnacht  
Laufen - Murten - Payerne - Romont - Tavannes - Zermatt

Ausgabe von

## 4 1/2 % OBLIGATIONEN (Kassascheinen)

unserer Bank in Titeln von 500, 1000 und 5000 Franken, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Halbjahrescoupons versehen, gegenseitig auf 3-5 Jahre fest.

-1838

Die Generaldirektion.

# Adelboden Hotel Victoria

(40 Betten)

Prächtige Lage. - Gute Familienpension. - Bescheidene Preise. - Verlangen Sie Prospekte. P. Derron-Schmid.

## Schimberg-Bad

Station Entlebuch. 1425 m ü. M. An Naturschönheiten reicher, sehr beliebter Höhenkurort. Altberühmte Schwefelquelle. Pensionspreis von Fr. 8 an. - Prospekt durch Familie O. Enzmann.

**Kurhaus MENZBERG** (Kant. Luzern) 1010 m ü. M. Klimatischer Kurort. Schöne, ebene Spaziergänge mit prächt. Aussichtspunkten. Eigene Landwirtschaft. Telegraph u. Telef. im Hause. Prosp. Elektrisches Licht. Pensionspreis Fr. 6.50. A. Voney-Koeh.

# Glarus

Autogarage  
Ryffel-Altman  
Erales Spezialgeschäft

## Gewandte Steno-Dactylographin

perfekt in deutscher und franz. Korrespondenz, mit langjähriger Praxis in Notariatsbureau,

### sucht Stelle

im deutschen Kantonsteil. 1951  
Offerten unter Chiffre H 1543 T an Publicitas Thun.

# Buchhaltungsbureau Mermann Frisch ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme. Bilanzen. Revisionen. Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher. Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 2556

## Caissons d'emballage

Usine de la Suisse romande, installée pour cette fabrication, soignée l'entrée en relations avec preneurs sérieux. Offres écrites sous G 24400 L à Publicitas Lausanne. 1914

## A remettre

Important commerce de gros, branche denrées coloniales, ancienne maison située en Suisse française; chiffre de la reprise fr. 100,000 à 120,000. Adr. offres sous P 1710 N à Publicitas Berne. 1921

# Papierfabrik Perlen

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt Coupon Nr. 2 mit Fr. 25, abzüglich 3 % Couponsteuer, zur Auszahlung. Die Einlösung erfolgt an der Geschäftskasse unserer Gesellschaft in Perlen, an den Schaltern des Bankhauses Falck & Cie. in Luzern, der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich sowie der Eidgen. Bank A.-G. in Zürich und deren Filialen in Basel, Bern, St. Gallen, Genf, Lausanne, Vevey und La Chaux-de-Fonds. (O F 42411 Z); 1956

Luzern, den 26. Juni 1923.

Die Verwaltung.

# Nidwaldner Kantonalbank in Stans

Wir kündigen hiermit alle zu 4 1/2 % verzinslichen Obligationen unserer Anstalt, welche bis zum 30. September 1923 kündbar werden, zur Rückzahlung auf drei Monate. (3632 Lz ; 1830)

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört deren Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, belieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 16. Juni 1923.

Die Direktion.

# Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft in Neuhausen

4 % Anleihen von Fr. 3,000,000 von 1899

Rückzahlung ausgeloster Titel

In der am 12. April 1923 auf Grund des Amortisationsplanes vorgenommenen fünfzehnten Ziehung von Obligationen dieses Anleihe sind die nachfolgenden 170 Titel à Fr. 1000 zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1923 ausgelost worden:

Nrn. 3011/3020	3611/3620	4951/4960
5291/3300	3841/3850	5041/5050
3351/3360	4241/4250	5451/5460
3451/3460	4331/4340	5481/5490
3571/3580	4611/4620	5891/5900
3591/3600	4821/4830	

Die Rückzahlung findet, vom Verfalltag an, zum Nennwert und pesenfrei: in Neuhausen: durch die Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft; in Schaffhausen: durch den Schweizerischen Bankverein; in Zürich: durch die Schweizerische Kreditanstalt, durch den Schweizerischen Bankverein; in Basel: durch den Schweizerischen Bankverein, durch die Schweizerische Kreditanstalt gegen Einreichung der betreffenden Titel statt. 1085 (1596 Q)

Oblige Obligationen bleiben vom 1. Juli 1923 ab ohne Verzinsung.

Neuhausen, den 12. April 1923.

Das Direktorium.

# Ferrovio Mendrisio-Stabio Confine, Mendrisio

## Avviso di convocazione

Il consiglio d'amministrazione della S.A. Ferrovio Mendrisio-Stabio Confine avvisa che

### L'assemblea generale ordinaria

è convocata per il giorno di domenica, 15 luglio 1923, alle ore 10 ant., nella sala del consiglio comunale di Mendrisio, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Relazione del consiglio d'amministrazione.
2. Conto-reso 1922.
3. Nomina di 3 membri del consiglio d'amministrazione.
4. Nomina dei revisori per la gestione 1923.
5. Eventuali.

Il bilancio ed il rapporto dei revisori saranno a disposizione dei signori azionisti a partire dal 5 luglio 1923 presso la cancelleria municipale di Mendrisio. 1946

Mendrisio, 24 giugno 1923.

Per il consiglio d'amministrazione,  
Il presidente: Ing. Ettore Brenni.  
Il segretario: Luigi Andina.

# Schweizerische Nationalbank Aarau

In unserem Bankgebäude ist die

(1143 A)

## I. Etage zu vermieten

zirka 230 m<sup>2</sup> helle, sehr schöne Bureauräume. Eventuell in Halbetagen von 90 und 140 m<sup>2</sup>. Auskunft erteilt bereitwilligst 1949

Die Direktion.

# Hypothekbank Lenzburg

## Kündigung von Obligationen

;1844

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung alle über 4 1/2 % verzinslichen, vom 1. Juli bis Ende dieses Jahres kündbaren Obligationen unserer Bank auf die titelmässige Frist von 6 Monaten. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. Den Inhabern der gekündigten Obligationen anerbieten wir die Konversion der Titel bis auf weiteres noch zu 4 1/2 %.

Lenzburg, den 18. Juni 1923.

Hypothekbank Lenzburg.

# Annonces-Suisses S.A.

Société générale suisse de publicité J. Hort

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

pour Jeudi, 12 juillet 1923, à 14 heures, au siège social, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires à partir de lundi, 2 juillet 1923, au siège social, rue Haldimand 17, où les cartes d'actionnaires seront délivrées. 1954 (892 L)

Lausanne, le 26 juin 1923.

Le conseil d'administration.

## Compagnie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le coupon de dividende n° 17 est payable dès le 30 juin par fr. 15, dont à déduire l'impôt fédéral. à Yverdon: au siège de la compagnie; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Genève: chez MM. Lombard, Odier & Cie. 1941

# Société Electrique d'Aubonne

Emprunt 4 1/4 % de fr. 450,000 de 1899

Les obligations sous N° 109, 211, 243, 401, 426, 437, 546, 616, 626, 630, 662, 756, 758 et 813 seront ensuite de tirage au sort remboursées le 1<sup>er</sup> août 1923. 1952 (24456 L)

Aubonne, le 11 juin 1923.

La Direction.

# Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S.A.

## Remboursement d'obligations

3<sup>me</sup> tirage

Les 24 obligations, dont les numéros suivent, de l'emprunt hypothécaire de fr. 600,000 6 1/2 % du 6 octobre 1920 ont été désignées par tirage au sort du 20 juin 1923, pour être remboursées le 6 octobre 1923: N°s 55, 69, 88, 249, 293, 337, 380, 416, 555, 663, 699, 738, 811, 883, 908, 1001, 1011, 1072, 1086, 1102, 1117, 1140, 1146, 1155.

L'intérêt cessera de courir à partir du 6 octobre 1923 et le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, auprès de: l'Union de Banques Suisses à Lausanne, le Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne et à Vevey.

Lausanne et Vevey, le 23 juin 1923.

-1944 (266 L)

Union de Banques Suisses.